



# WOHIN GEHT DIE REISE?



## Wegweiser durch das Thema der (Selbst-)Reflexion

### WAS ist (Selbst-)Reflexion?

Stand Juni 2018

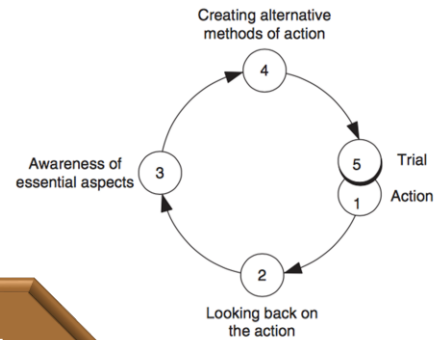
### WIE läuft (Selbst-)Reflexion ab?

- Intensive Auseinandersetzung mit den eigenen Lern- und Handlungsprozessen
- Bewusstmachen der eigenen Stärken und Schwächen
- Rückbezug zur Theorie ermöglichen

#### Arten der Reflexion

- Reflexion-in-der-Handlung (im Handlungsverlauf)
- Reflexion-über-die-Handlung (nach der Handlung)
- Offene Reflexion (Kriterien der Reflexion sind zielgerichtet)
- Geschlossene Reflexion (Materialien mit vordefinierten Kriterien werden verwendet)

#### ALACT-Modell nach Korthagen



## (SELBST-)REFLEXION IM MASTER WIPÄD

### WANN und WO werden Instrumente zur (Selbst-)Reflexion z.B. eingesetzt?

### WOMIT können Studierende u.a. reflektieren?

#### 1. Semester

KS eKEP I → *eKompetenzentwicklungsportfolio*  
 VO Lernwelt Wirtschaftspädagogik → *Einführung zum eKEP*

VO Wirtschaftspädagogik → *theoretische Grundlagen von Reflexion und Verortung des eKEP*

#### 2. Semester

PS empirische Bildungsforschung in der Wirtschaftspädagogik

→ *Schriftliche Methodenreflexion*

PS Didaktik und Gestaltung der wirtschaftlichen Fächer

→ *Videoreflexion, schriftliche Reflexion LehrerInnenrolle*

#### 3. Semester

PS Übungsfirma und Qualitätsmanagement

→ *Reflexionsbericht, Feedback-Methoden, Reflexionsgespräch*

KS eKEP II → *eKompetenzentwicklungsportfolio*

#### 4. Semester

PS Begleitung zum Schulpraktikum

→ *Lerntagebuch, Kompetenzraster, LernpartnerIn, Reflexionsgespräch*

#### 5. Semester

KS eKEP III → *eKompetenzentwicklungsportfolio*

KS Reflexion zur Methodenkompetenz → *Videoreflexion, Gruppenreflexion*

#### Elektronisches Kompetenzentwicklungsportfolio (eKEP)

- Auseinandersetzung mit den eigenen Sozial-, Selbst-, Fach- und Methodenkompetenzen, sowie deren Entwicklung über den gesamten Studienverlauf
- Verschriftlichung der Ergebnisse mittels elektronischer Plattform als eKEP
- Reflexion sowohl der Lernprozesse, als auch der Lernprodukte

#### Reflexionsbericht

- Mündliches und schriftliches Reflektieren des eigenen Lernens und Arbeitens, sowie über persönliche Sichtweisen (z.B. in der Übungsfirma)

#### Lerntagebuch

- Schriftliches Reflektieren der eigenen Lernprozesse und erbrachten Leistungen (z.B. während des Schulpraktikums)
- Festhalten von persönlichen Beobachtungen, Erfahrungen, Gedanken und Gefühlen

#### Kompetenzraster

- Standardisiertes Instrument zur Unterstützung der Kompetenzentwicklung im Rahmen von Reflexionsgesprächen durch Vergleich von Eigen- und Fremdeinschätzung der Studierenden
- Analysieren von Abweichungen
- Herausfiltern von Stärken und Schwächen

### WARUM ist (Selbst-)Reflexion wichtig?

#### Nutzen für den Lernprozess

Das eigene Lernen *verstehen* (Selbstreflexion), *beurteilen* (Evaluation) und *verändern* (Regulation) können, sowie den eigenen Lernprozess unterstützen.

#### Nutzen für den Handlungsprozess

- Handlungen besser analysieren
- Schwierigkeiten leichter finden
- Passende Handlungsalternativen ableiten
- Selbsteinschätzung und bewussten Umgang mit Fehlern verbessern

Durch Reflexion wird die Entwicklung wirtschaftspädagogischer Professionalität unterstützt.

### WORAN ist gute (Selbst-)Reflexion erkennbar?

- Ausgangspunkt ist die *Bereitschaft* zur und das *Wissen* über (Selbst-)Reflexion
- *Offene Fragestellungen* eröffnen und fördern den (Selbst-)Reflexionsprozess
- *Perspektivenwechsel* vornehmen (eigene und fremde Sichtweisen berücksichtigen)
- Sowohl *positive* als auch *negative Beobachtungen* beschreiben, *analysieren* und *interpretieren*
- Erkenntnisse der Reflexion in zukünftige Handlungen einfließen lassen (*Aktionsplan*)